

BAUGESUCH

Kontroll-Nr. _____ Grundbuch-Nr. _____
 Strasse _____
 Eingang _____ Gebäude-Nr. _____

Bauherrschaft _____ Tel. _____
 Grundeigentümer/in _____ Tel. _____
 Projektverfasser/in _____ Tel. _____
 Bauleitung _____ Tel. _____
 Ingenieur/in _____ Tel. _____

BAUBESCHRIEB

Bauvorhaben _____

Anzahl Geschosse _____ Anzahl Wohnungen _____ Anzahl Garagen _____ Anzahl Abstellplätze _____
 Wohnungstypen 1 - Zi-Wohnungen _____ 2 - Zi-Wohnungen _____ 3 - Zi-Wohnungen _____
 4 - Zi-Wohnungen _____ 5 - Zi-Wohnungen _____ 6 - Zi-Wohnungen _____

Zweckbestimmung Gewerbe-/ Industriebauten _____
 Lagerräume _____

Fläche Spielplatz _____ Bemerkungen _____

Bauart

Umfassungsmauern _____

Deckenkonstruktionen _____

Dacheindeckung und Farbe _____

Art der Heizung _____

Bemerkungen _____

Bauzone _____ Ausnützungsziffer: zulässig nach Zonenordnung _____
 nach Bauprojekt _____

Anschluss an die öffentliche Kanalisation (Strasse) _____

Baukosten (ohne Land) Umbauter Raum nach SIA _____ m³ à Fr. _____ Fr. _____
 Umgebungsarbeiten _____ Fr. _____
 Total _____ Fr. _____

Profile aufgestellt am _____ Kontrolle am _____ durch _____

(Grenzsteine sind freizulegen und zu markieren / die Erdgeschosskote ist gut sichtbar zu bezeichnen)

Datum _____
 Bauherrschaft _____ Grundeigentümer/in _____ Projektverfasser _____

Baupublikation _____
 Einsprachefrist vom _____ bis _____

Anforderungen an das Baugesuch gemäss Kantonaler Bauverordnung (KBV)

Inhalt des Baugesuches

Das Baugesuch ist im Doppel einzureichen und hat genaue Angaben zu enthalten über:

- a) Eigentumsverhältnisse: Eigentumsnachweis durch Grundbuchauszug, Baurechtsvertrag oder schriftliche Zustimmung des Grundeigentümers;
- b) Zufahrtsverhältnisse: Ausweis über ein genügendes Zufahrtsrecht (Dienstbarkeitsvertrag), sofern das zu überbauende Grundstück nicht an einer öffentlichen Strasse liegt. Soweit erforderlich: Ausweis über Wendemöglichkeit auf eigenem Grund und Boden bei Bauten längs Kantonsstrassen und wichtigen Gemeindestrassen;
- c) Parkierungsmöglichkeiten auf privatem Grund und Boden;
- d) Trinkwasserbeschaffung: Ausweis über ein Trinkwasserbezugsrecht, sofern nicht der Anschluss an die öffentliche Trinkwasserversorgungsanlage vorgesehen und möglich ist;
- e) Abwasserbeseitigung: Fortleitung und allfällige Behandlung des Abwassers;
- f) Luftschutzräume: Einbau von Schutzräumen;
- g) gewerbliche und industrielle Bauten: Genauer Beschrieb des vorgesehenen Betriebes, Angaben über nachteilige Einwirkungen auf die Umgebung, Ausweis über Massnahmen gegen übermässige Einwirkungen, Angaben über die vorgesehene Vorbehandlung des Abwassers, soweit dies nötig ist;
- h) Angaben über Ausnützungs-, Überbauungs- und Grünflächenziffer;
- i) Mehrfamilienhäuser und Wohnsiedlungen zusätzlich: Angaben über die Anlage von Spielplätzen und Aufenthaltsräumen für Kinder;
- j) Angaben über die Umgebungsgestaltung;
- k) Nachweis der Wärmedämmung von Gebäuden;
- l) Nachweis über das behindertengerechten Bauen.

Die Baukommission kann auf Kosten der Bauherrschaft zusätzliche Unterlagen verlangen, wie: Statischen Nachweis, Ausführungs- und Detailpläne, Studien über die Beschaffung nachbarlicher Liegenschaften, Modelle, Fotomontagen, Aufschluss über die Kehrrichtbeseitigung, Feuersicherheit, Bodenuntersuchungen, Angaben über die Heizungsanlagen und über Einbau und minimale Leistungsfähigkeit von Personen- und Warenliften, Nachweis über Erleichterte Zugänglichkeit und Benutzbarkeit für Gehbehinderte, Ausweis über die Finanzierung bei grösseren Bauvorhaben.

Planbeilagen

Soweit es zum Verständnis des Bauvorhabens nötig ist, sind mit dem Baugesuch folgende Pläne im Doppel einzureichen:

- a) Neubauten, Anbauten, Aufbauten und Umbauten:
 - amtlich nachgeführte Kopie des Grundbuchplanes mit folgenden Angaben:
Situation des Bauplatzes und der angrenzenden Liegenschaften, Grenz- und Gebäudeabstände, Zufahrt, Strassen und Bau-
linien nach rechtskräftigem Nutzungsplan, bestehende Leitungen, Trinkwasserleitung, Fortleitung und Behandlung des Ab-
wassers;
 - sämtliche Grundrisse, Fassaden und Schnitte im Massstab 1:100 oder 1:50 mit eingetragenen Massen und Angaben der
Zweckbestimmung der Räume;
 - Schnitte durch das gewachsene und das gestaltete Terrain über das ganze Grundstück, mit Anschnitt der Nachbargrund-
stücke und der öffentlichen Strassen sowie mit den Höhenkoten der Geschosse und des Terrains, bezogen auf einen versi-
cherten Fixpunkt mit Meereshöhe;
 - Plan der Freiflächengestaltung mit folgenden Angaben:
Wegführung, Parkplätze, Grundflächen, Spielplätze.
 - Kanalisationspläne mit den erforderlichen Angaben (Dimensionierung, Gefälle usw.) für die Ableitung des Abwassers von
sämtlichen Bauten und baulichen Anlagen (Gebäude, Strassen, Wege, Plätze usw.) bis zum Anschluss an die öffentliche
Kanalisation.
- b) andere Bauten und Anlagen:
 - amtlich nachgeführte Kopie des Grundbuchplanes, zusätzliche Pläne im Massstab 1:100 oder 1:50.
Vorbehalten bleiben die Vorschriften der eidgenössischen und übrigen kantonalen Gesetzgebung.

Die Baukommission kann verlangen, dass die Planunterlagen ergänzt oder vervollständigt werden.

Sämtliche Pläne sind im Normalformat A4 zu falten, vom / von der verantwortlichen Projektverfasser/in, von der Bauherrschaft und auch vom / von der Grundeigentümer/in (wenn es nicht der/die gleiche wie der Bauherr ist) zu datieren und zu unterzeichnen. Bei Mitarbeit eines Ingenieurs sind die von ihm eingereichten Unterlagen auch von diesem zu unterzeichnen.

Unvollständige Baugesuche und mangelhafte Planbeilagen werden zur Überarbeitung zurückgegeben.

CHECKLISTE ZUM BAUGESUCH			
Durch die Bauherrschaft auszufüllen			nicht ausfüllen
vorhanden	nicht notwendig		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Erstellen eines Baugespannes. Das Baugesuch wird erst entgegengenommen, wenn die Bauprofile erstellt sind.	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Baugesuchsmappe vollständig ausgefüllt und unterzeichnet (im Doppel)	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Eigentumsnachweis, erstellt von der Amtschreiberei (1-fach)	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Summarischer Auszug aus dem Grundbuch	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Nachweis eines Baurechtes, wenn der Bauherr nicht zugleich Grundeigentümer ist	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Nachweis eines Näherbaurechtes oder Grenzbaurechtes, wenn die Grenzabstände unterschritten sind	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Situationsplan 1:1000 oder 1:500, vom Nachführungsgeometer erstellt und nachgeführt (im Doppel)	
		Ergänzt mit nachfolgenden Angaben:	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Strassen- und Baulinien	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Grenz-, Gebäude- und Waldabstände	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Baukörper vermasst	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Gebäudeabstandslinien sämtlicher das Grundstück tangierender Nachbargrundstücke	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zu- und Wegfahrten	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fixpunkte (Höhenangabe)	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Vermasste Grundrisse und Schnitte 1:100 oder 1:50. Bei An- und Umbauten müssen aus den Plänen der alte und der neue Zustand ersichtlich sein. Abbruch Bauteile müssen gelb und neue Bauteile müssen rot angemalt werden. Für die Bauteile, die Gegenstand des Baugesuches sind, müssen folgende Angaben aus diesen Plänen ersichtlich sein:	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Raum-, Fenster-, Tür-, Gang- und Treppenmass	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kaminquerschnitt	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Boden- und Fensterfläche aller Räume	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Konstruktionsart und -stärke der Umfassungsmauern	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fenster-, Tür- und Raumhöhen	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kaminhöhe über Dach	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Deckenstärken und Konstruktion	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Dachkonstruktion	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fassadenpläne und Schnitte 1:100 oder 1:50 mit genauen Angaben über bestehende und projektierte Terrain- und Gebäudehöhen	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Statischer Nachweis sofern die Tragkonstruktion geändert wird.	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Gewachsenes Terrain / neues Terrain bis Parzellengrenze	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	angrenzendes Terrain (mindestens 3 m)	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Angaben über die Parkierungsmöglichkeiten inkl. Besucherparkplätze und über die Garageaus- und Zufahrten	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Wasseranschlussgesuch im Doppel (Situation und Grundrisse mit Wasserzuleitung inkl. Standort Wasserverteilung, Kalibrierung)	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kanalisationsanschlussgesuch im Doppel (Situation und Grundriss UG mit Kanalisation inkl. Hauszuleitung bis Gemeindekanalisation, Kalibrierung, Gefälle, Material, Schächte)	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Plan über die Entwässerung der Plätze und der Garageneinfahrten	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Versickerungsgesuch im Doppel, gemäss GEP (genereller Entwässerungsplan)	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Heizungsgesuch (3-fach)	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Berechnung der Ausnützungsziffer und der Grünflächenziffer nach § 34-38 KBV (Bei An- und Umbauten im alten und im neuen Zustand)	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Weitere von der Baubehörde verlangte Unterlagen	
		Ölfeuerungs- und Tankraumgesuch, enthaltend:	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Gesuchsformular (3-fach)	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Situation 1:1000 oder 1:500 und Geschossgrundrisse 1:100 oder 1:50 (3-fach) mit Standort der Anlage	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Darstellung der Tank- und Ölfeuerungsanlage inkl. Legende 1:50 (3-fach)	
		Sofern notwendig:	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Nachweis über die Einhaltung der Lärmschutzverordnung gemäss Einordnung (siehe Zonenplan / Zonenreglement)	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Gestaltungsplan - Vorschriften	

ENTSCHEID DER BAUBEHÖRDE

Die Baukommission der Gemeinde Gretzenbach

- erteilt die Baubewilligung gemäss Protokoll-Nr. _____ vom _____

- lehnt das Baugesuch gemäss Protokoll-Nr. _____ vom _____ ab

Gretzenbach, _____

Für die Baukommission Gretzenbach

BAUKONTROLLEN

1. Baubeginn: _____

2. Schnurgerüst: _____

3. Fertigstellung des Hausanschlusses: _____

4. Schutzraum: _____

5. Fertigstellung des Baus: _____

6. Schlusskontrolle: _____